



ÖVG-Forum

Wohin führt die Regelungswut im Eisenbahnwesen?

20. April 2017

NOTARION (Landesgerichtsstraße 20, 1010 Wien)

09:00 *Registrierung*

09:30 **Einführung**

Dipl.-Ing. Peter KLUGAR, Präsident ÖVG

09:45 **Regelungswut aus Angst vor Verantwortung**

Dr. Csaba SZÉKELY, Vizepräsident der ÖVG

10:15 **Beispiele für die Fülle der Eisenbahnvorschriften**

Prof. Dr. Gerhard GÜRTLICH, Neusiedler Seebahn AG

10:45 *Kaffeepause*

11:00 **Regelungen als Innovationshemmnis für sicherungs- und elektrotechnische Anlagen**

Dr. Johann PLUY, ÖBB-Business Competence Center GmbH

11:30 **Arbeitnehmerschutz im Schienenverkehr**

Dr. Yvonne POPPER-WAWRONEK, Leiterin der Arbeitsmedizin, Wiener Linien

12:00 **Eisenbahnvorhaben und Überregulierung aus rechtlicher Sicht**

Mag. Andreas NETZER, ÖBB-Infrastruktur AG

12:30 *Mittagspause*

13:30 **Risikobewertung und Kostenwirksamkeit von Sicherheitsmaßnahmen bei Eisenbahntunnels**

Charles FERMAUD, EBP, Schweiz

14:00 **Normenmanagement – Herausforderungen in der Praxis**

Dipl.-Ing. Harald DRUMMEL, Graz-Köflacher Bahn und Busbetrieb GmbH

14:30 **Die Herausforderungen bei der Zulassung und Genehmigung von Fahrbetriebsmitteln**

Dipl.-Ing. Dr. Helmut FORCHTNER, Siemens AG Österreich

15:00 **Die Eisenbahnkreuzungsverordnung**

Mag. Bernhard HAUBENBERGER, Österreichischer Gemeindebund

15:30 *Kaffeepause*

15:50 **Regelungswut auch in der EU**

Dr. Karl-Johann HARTIG, ÖVG

16:20 **Diskussion: Stärken die Regelungen die Schiene im Wettbewerb mit der Straße?**

Ing. Ronald CHODÁSZ (Verband der Bahnindustrie), Gerhard STINDL (NÖVOG), Dipl.-Ing. Harald DRUMMEL, Mag. Arnulf WOLFRAM (Siemens AG Österreich), FH-Prof. Dipl.-Ing. Otfried KNOLL (FH St. Pölten), em. Univ.-Prof. Dr. Klaus RIESSBERGER